PULSAR

CAL. VR42/VR43
Solar-Chronograf

DEUTSCH

SOLARFUNKTIONEN

- Solar-Aufladefunktion
- Anzeigefunktion für die Energiereserve
- Warnfunktion für Batterieentladung

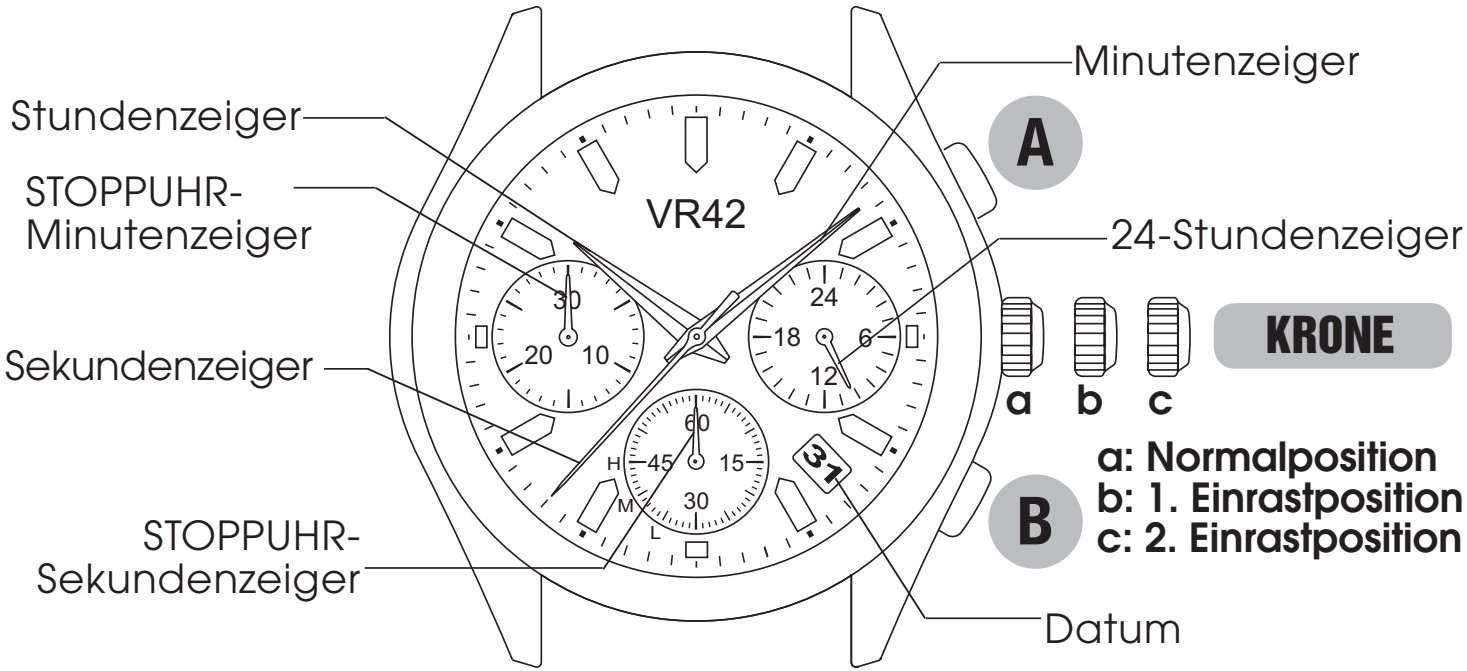
UHRZEIT/KALENDER

- 24-Stunden-, Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger
- Numerische Anzeige des Datums

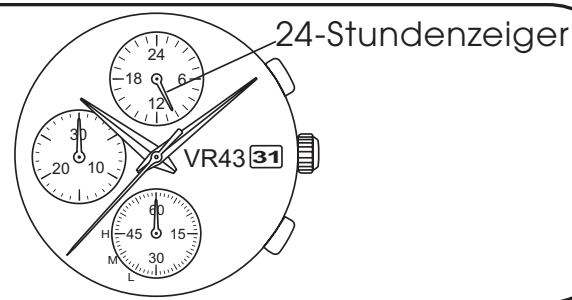
STOPPUHR

- Zwei Stoppuhr-Zeiger: Sekunden- und Minutenzeiger
- Die Stoppuhr kann bis zu 29 Minuten 59 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde messen.
- Zwischenzeitmessung ist möglich.

ANZEIGE UND KRONE/TASTEN



Die Position des 24-Stunden-Nebenzifferblattes kann je nach dem Modell unterschiedlich sein, die Funktionsweise ist jedoch dieselbe.

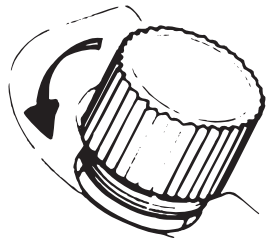


Deutsch

VERSCHRAUBBARE KRONE

[für Modelle mit verschraubbarer Krone]

Lösen der Krone



1 Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis kein Drehen im Gewinde mehr fühlbar ist.

2 Die Krone kann herausgezogen werden.

Verschrauben der Krone



1 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.

2 Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn, bis sie angezogen ist.

EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

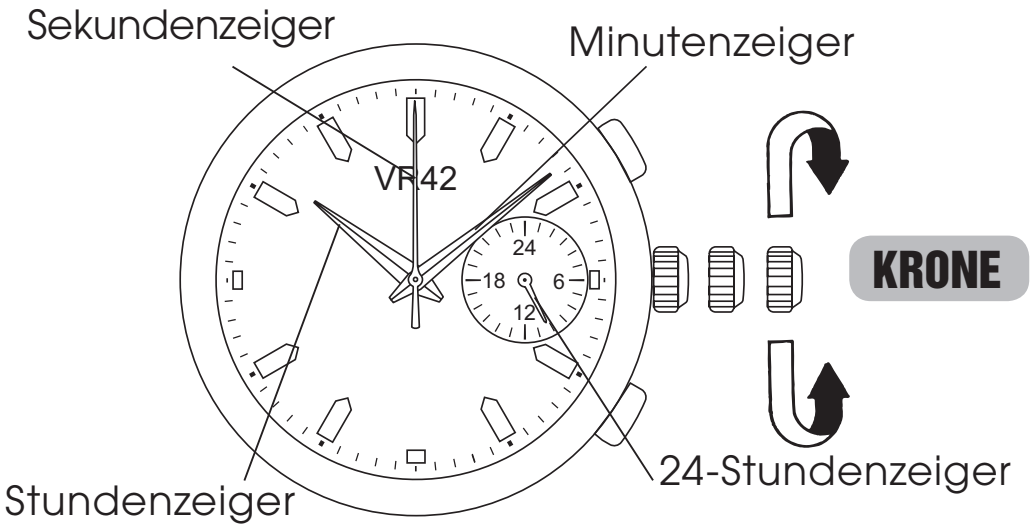
Diese Uhr ist so konstruiert, dass

1) die Einstellung der Uhrzeit und
2) die Einstellung der Position der Stoppuhrzeiger

beide mit der Krone in der 2. Einrastposition vorgenommen werden. Wenn die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen wird, müssen die obigen Einstellungen gleichzeitig durchgeführt werden.

KRONE Zur 2. Einrastposition herausziehen, wenn der Sekundenzeiger sich an der 12-Uhr-Position befindet.

1) EINSTELLEN DER UHRZEIT

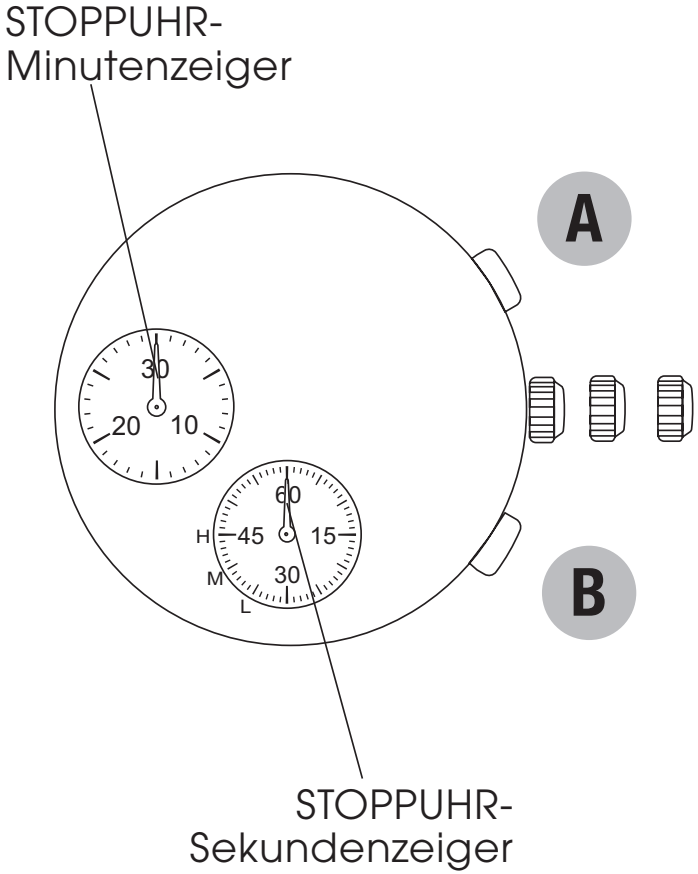


Drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger einzustellen.

- *Wenn die Zeit eingestellt ist, bewegt sich der 24-Stundenzeiger in Abhängigkeit vom Stunden- und Minutenzeiger.*
- *Es wird empfohlen, die Zeiger einige Minuten weiter als die Uhrzeit einzustellen, um die Zeit zu berüksichtigen, die gegebenenfalls zum Einstellen der STOPPUHR-Zeiger erforderlich ist.*

2) EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

● Wenn die STOPPUHR-Zeiger nicht in der Position 0 sind, stellen Sie sie wie folgt auf die Position 0 ein.



A

Wiederholt drücken, um die Stoppuhr-Zeiger auf die Position 0‘00“ zu bringen.

ODER

B

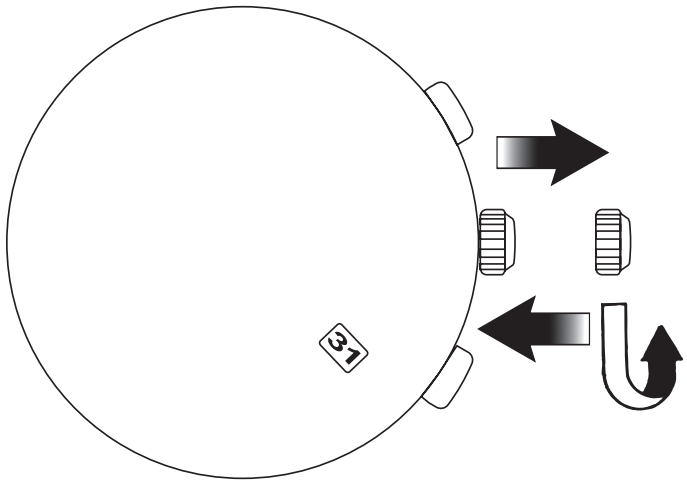
- *Mit jedem Drücken auf Taste A bewegt sich der STOPPUHR-Sekundenzeiger um eine Sekunde vorwärts.*
- *Mit jedem Drücken auf Taste B bewegt sich der STOPPUHR-Sekundenzeiger um eine Sekunde zurück.*
- *Der STOPPUHR-Minutenzeiger bewegt sich in Abhängigkeit vom STOPPUHR- Sekundenzeiger.*
- *Wenn Taste A oder Taste B gedrückt gehalten wird, bewegen sich die Zeiger schnell.*

KRONE

Bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition drücken.

EINSTELLEN DES DATUMS

- Vor dem Einstellen des Datums muss die Uhrzeit eingestellt werden.



KRONE

Zur 1. Einrastposition herausziehen.

▼

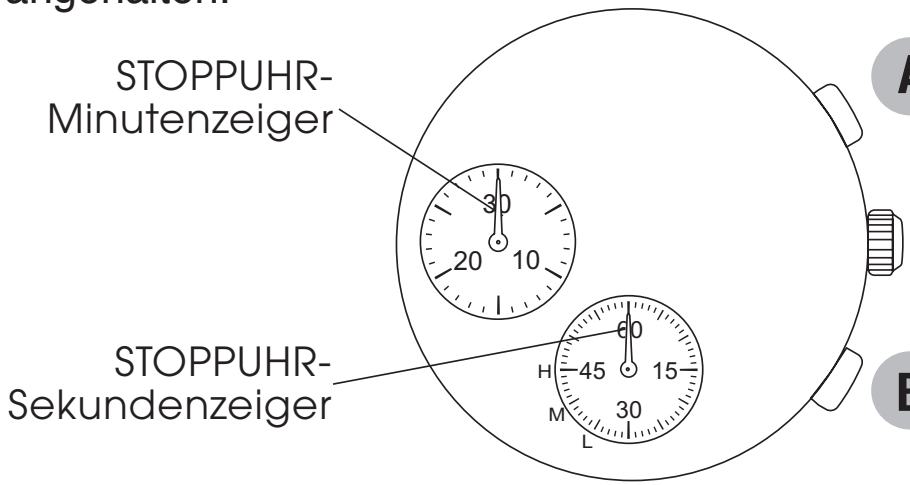
Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis das gewünschte Datum erscheint.

▼

Zurück in die Normalposition drücken.

STOPPUHR

- Die Stoppuhr kann bis zu 29 Minuten 59 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde messen.
- Wenn die Messung 30 Minuten erreicht hat, wird die Stoppuhr automatisch angehalten.



A **Start/Stopp/Fortsetzung**

B **Zurückstellen/Zwischenzeit/ Freigabe Zwischenzeit**

- Vergewissern Sie sich vor Verwendung der Stoppuhr, dass die Krone sich in der Normalposition befindet und dass die STOPPUHR-Zeiger auf die Position 0 zurückgestellt wurden.

Wenn die STOPPUHR-Zeiger beim Zurückstellen der Stoppuhr nicht zur Position 0 zurückkehren, gehen Sie wie unter „EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION“ beschrieben vor.

Normale Messung



Zwischenzeitmessung



Messung von zwei Wettbewerbern



HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR

EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

- Wenn die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen wird, während die Stoppuhr eine Messung durchführt oder bei einer Messung gestoppt wurde, werden die STOPPUHR-ZEIGER automatisch auf die Position 0 zurückgestellt.

[EINSTELLEN DER UHRZEIT]

- Beim Einstellen des Stundenzeigers muss darauf geachtet werden, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Die Uhr ist so konstruiert, dass das Datum einmal in 24 Stunden weiterrückt.
- Der Minutenzeiger muss zum Einstellen 4 bis 5 Minuten weiter als die Uhrzeit und dann zurück auf die genaue Minute gedreht werden.

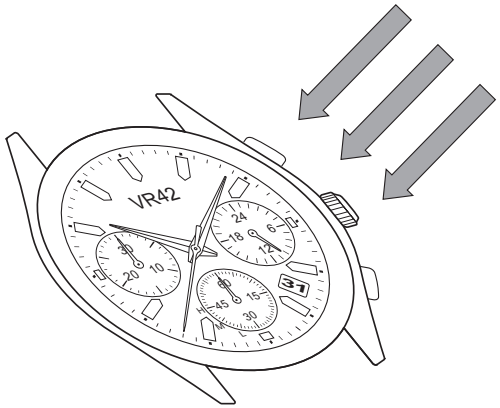
EINSTELLEN DES DATUMS

- Am Ende des Februars und am Ende von Monaten mit 30 Tagen muss das Datum eingestellt werden.
- Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein, weil das Datum sonst möglicherweise nicht einwandfrei weiterrückt.

STOPPUHR

- Fortsetzung und Stopp der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.
- Messung und Freigabe der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.

SO LADEN UND STARTEN SIE DIE UHR



Wenn Sie die Uhr in Betrieb nehmen oder wenn die Energie in der aufladbaren Batterie auf ein extrem niedriges Niveau abgesunken ist, laden Sie die Batterie ausreichend auf, indem Sie die Uhr ins Licht bringen.

HINWEIS

- *Es ist nicht notwendig, die Uhr vollständig aufzuladen, aber es ist wichtig, dass die Ladung ausreichend ist, besonders wenn die Uhr zum ersten Mal aufgeladen wird.*

RICHTWERTE FÜR LADEZEITEN

Beleuchtung (Lux)	Lichtquelle	Umgebung	Erforderliche Zeit (etwa) A (Stunden)	B ✻ (Stunden)	C (Minuten)
700	Leuchtstofflampe	Büroräume	-	24	108
3,000		30 W 20 cm	83	6	27
10,000	Sonnenlicht	Bewölktes Wetter	25	2	8
100,000		Klares Wetter	3	12 Minuten	1

Die obenstehende Tabelle gibt lediglich allgemeine Richtwerte an.

<Erläuterung> Bedingung A: Zum vollen Aufladen benötigte Ladezeit
Bedingung B: Für kontinuierlichen Betrieb benötigte Ladezeit
Bedingung C: Für 1 Tag Betrieb benötigte Ladezeit

✻ *Die Werte in dieser Spalte geben die notwendige Ladezeit an, bis sich der Sekundenzeiger kontinuierlich in 1-Sekunden-Schritten bewegt, nachdem er sich zu Beginn des Uhrbetriebs zunächst in 2-Sekunden-Schritten bewegt hat.*

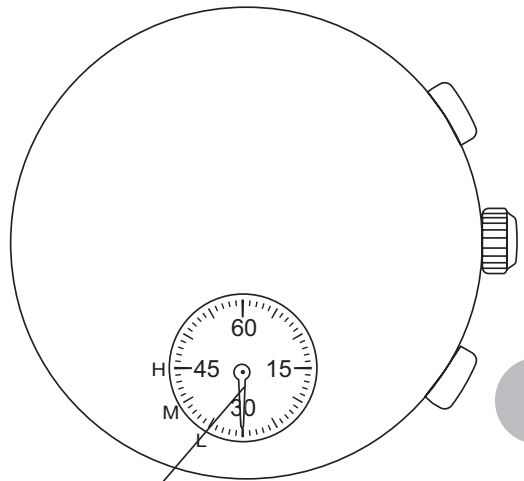
- *Auch wenn die Uhr nicht für die in der Spalte angegebenen Zeit aufgeladen wurde, kann sich der Sekundenzeiger vorübergehend in 1-Sekunden-Schritten bewegen. Nach kurzer Zeit bewegt er sich jedoch wieder in 2-Sekunden-Schritten. Laden Sie die Uhr deshalb für länger als die angegebene Zeit auf.*
- *Wenn die Uhr vollständig aufgeladen ist, bleibt sie etwa 4 Monate lang in Betrieb.*

⚠ ACHTUNG

- Bringen Sie die Uhr zum Aufladen nicht zu nahe an eine heiße Lichtquelle wie Fotoblitzlicht, Scheinwerfer, Glühlicht oder ähnliches, weil dabei die Temperatur der Uhr extrem ansteigen kann.
- Wenn Sie die Uhr mit Sonnenlicht aufladen, lassen Sie sie nicht für längere Zeit im Sonnenlicht, z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos liegen, weil dabei die Temperatur der Uhr extrem ansteigen kann.
- Um Schäden an den inneren Teilen der Uhr zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die Temperatur der Uhr beim Laden nicht über 50 ºC steigt.

ENERGIERESERVEANZEIGE

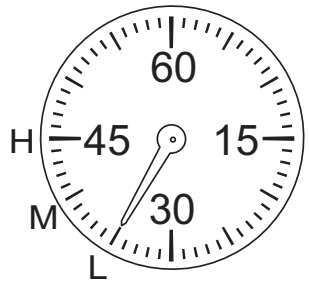
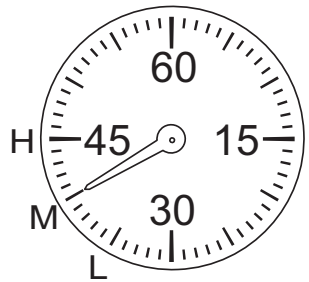
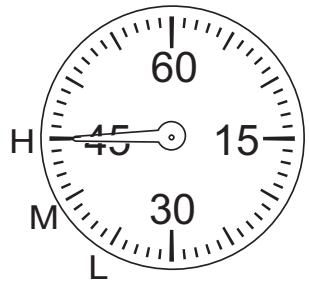
- Sie können mit dem STOPPUHR-Sekundenzeiger die Energiereserve (durchgehende Betriebszeit) zu überprüfen.
- Bevor Sie mit dem Überprüfen beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Stoppuhr zurückgestellt wurde. (Einzelheiten zum Zurückstellen finden Sie unter „STOPPUHR“.)



STOPPUHR-
Sekundenzeiger

B Mindestens 2 Sekunden lang drücken.

Der STOPPUHR-Sekundenzeiger geht auf die Position 30 Sekunden. Dann bewegt er sich und zeigt 3 Sekunden lang die Energiereserve an.

SCHNELLE BEWEGUNG DES STOPPUHR -SEKUNDENZEIGERS*	Wenig (35 Sekunden)	Mittel (40 Sekunden)	Hoch (45 Sekunden)
			
ENERGIE RESERVE	weniger als 30 Tage	zwischen 30 und 90 Tagen	mehr als 90 Tage

Die obenstehende Tabelle gibt lediglich allgemeine Richtwerte an.

* *Nachdem er die Energiereserve angezeigt hat, geht der STOPPUHR-Sekundenzeiger automatisch auf die Position 0 Sekunden zurück.*

WARNFUNKTION FÜR BATTERIEENTLADUNG

- Wenn die in der aufladbaren Batterie gespeicherte Energie auf ein extrem geringes Niveau gesunken ist, beginnt der Sekundenzeiger, in Schritten von 2 Sekunden anstelle der normalen 1-Sekunden-Schritte zu laufen.
- Laden Sie in diesem Fall die Uhr so bald wie möglich wieder auf, indem Sie sie ins Licht bringen. Anderenfalls stellt die Uhr nach etwa einem Tag den Betrieb ein.

◆ So verhindern Sie ein Entladen der Batterie

- Wenn Sie die Uhr tragen, achten Sie darauf, dass sie möglichst nicht von Kleidung verdeckt wird.
- Wenn Sie die Uhr nicht benutzen, bewahren Sie sie an einem möglichst hellen Ort auf.

Achten Sie darauf, dass die Temperatur der Uhr beim Laden nicht über 50 °C steigt.

HINWEISE ZUR ENERGIEVERSORGUNG

- Diese Uhr ist mit einer aufladbaren Batterie ausgestattet, die nur in dieser Uhr eingesetzt werden kann. Im Gegensatz zu Uhren, die mit herkömmlichen Batterien betrieben werden, ist hier kein Auswechseln der Batterie notwendig.
- Die Solarzelle ist eine saubere Energiequelle, die keine negativen Einflüsse auf die Umwelt hat.

⚠ ACHTUNG

- **Setzen Sie niemals eine herkömmliche Siberoxid-Batterie in Ihre Uhr ein, weil diese explodieren, starke Hitze entwickeln oder in Brand geraten kann. Die Uhr ist so konstruiert, dass sie nicht funktioniert, falls eine solche Batterie eingesetzt wurde.**

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

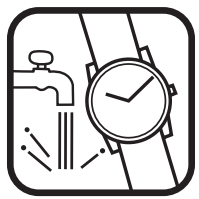
WASSERDICHTIGKEIT

● Nicht wasserdicht



Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muß vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch naß werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

● Wasserdicht (3 Bar)



Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, daß sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligen Kontakt mit Wasser wie Spritzer oder Regen. Sie ist jedoch nicht für Schwimmen oder Tauchen geeignet.

● Wasserdicht (5 Bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESIST-ANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

● Wasserdicht (10 bar/15 bar/20 bar)*

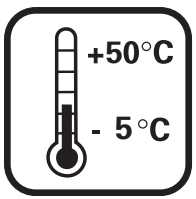


Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESIST-ANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine PULSAR Taucheruhr.

* *Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, über-zeugen Sie sich, daß die Krone vollständig eingedrückt ist.*
  Die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr naß ist oder sich im Wasser befindet.
  Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.
* *Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasser-dichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:*
  - *Bedienen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass ist.*
  - *In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.*

HINWEIS:
Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.

TEMPERATUREN



Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C (41 °F und 95 °F).
Temperaturen über 50 °C (122 °F) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Batterie-lebensdauer bewirken. Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter –5 °C (+23 °F) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann. Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

MAGNETISMUS



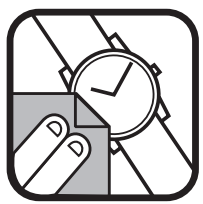
Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. Die normale Genauigkeit wird wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.

CHEMIKALIEN



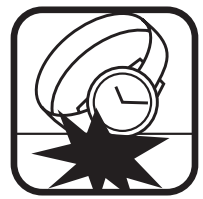
Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungs-mitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND



Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

STÖSSE UND VIBRATIONEN



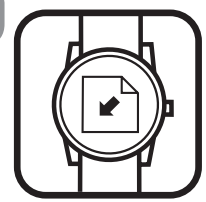
Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR



Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone, Tasten und Uhr-glas von einem AUTORISIERTEN PULSAR-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.